

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

21.12.1861 (No. 349)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 349.

Samstag den 21. Dezember

1861.

Bekanntmachung.

Nr. 14,518. Feuerpolizei betreffend.

Da sich die bei Ausbruch eines Brandes seither von der Feuerwehr abgegebenen Alarmzeichen als unzureichend erwiesen, haben wir, im Einverständnisse mit dem Gemeinderathe dahier, die Anordnung getroffen, daß künftig, sobald ein Feuer innerhalb des Stadtbezirks entstanden, die Feuerglocke der s. g. kleinen Kirche gerührt wird. Dies bringen wir zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1861.

Groß. Stadtamt.

Richard.

Friederich.

Rheinischer Eisenbahnverband.

Vom 20. d. M. an werden nachbezeichnete Artikel, als:

Asphalt-, beziehungsweise Steinpappe-Röhren, Pottasche, Pottaschensalz, Soda, Sodasalz, Reis und Rohzucker in Mehl- und Krümmelform

unter die Güter der Wagenladungsklasse A der Klassifikation vom 10. Oktober 1860 aufgenommen, resp. nach Tarif vom 1. November 1861 befördert.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1861.

Im Namen der Verwaltungen des Rheinischen Eisenbahn-Verbandes:

Die Direktion der großh. Verkehrsanstalten.

Zimmer.

Salzmann.

Kunstverein für das Großherzogthum Baden in Karlsruhe.

Die von der Verbindung für historische Kunst erworbenen Gemälde:

„Die Schlacht an der Kahlbach“ von Historienmaler Bleibtreu in Düsseldorf und

„Der heilige Bonifacius fällt am Bodensee die erste Eiche“, historische Skizze von Sohn in Düsseldorf,

sind, nebst den für die diesjährige Verloosungen angekauften Bildern, im Lokale des Kunstvereins (Amalienstraße Nr. 19) zur Ansicht der Vereinsmitglieder täglich von 10 Uhr Vormittags bis 3 Nachmittags ausgestellt.

Von Nichtmitgliedern wird ein Eintrittsgeld von 12 fr. erhoben.

Der Vorstand.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Die Christbescheerung für unsere Kleinen wird, so der Herr will, Freitag den 27. d. M., Nachmittags 2 Uhr, im Lokale der Anstalt stattfinden, wozu alle Freunde und Wohlthäter unserer Anstalt aufs Herzlichste eingeladen sind, Zeugen der Freude unserer Kinderschaar zu sein.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1861.

Das Comite.

Evangelischer Krankenverein.

An Weihnachtsgaben für unsere arme Kranken haben wir empfangen: von Hrn. D.-A.-R. S. 6 fl.; Fr. v. B. 1 fl.; durch Frau S. v. Rüd. von dem Verein „Zur Beschäftigung Nothleidender“ 1 Bettuch, 1 Knabenhemd, 5 Paar Socken und 2 Paar Strümpfe, sodann 1 Kleid und 3 Frauenhemden, wofür wir herzlich danken.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1861.

Der Vorstand.

Dankagung.

An Liebesgaben habe ich empfangen: von B. E. für das Waisenhaus 1 fl. 30 fr.; Verein für Rettung sittlich verwahrloster Kinder 1 fl. 30 fr.; für das Kinderkrankenhaus 2 fl. 30 fr.; für verschämte Hausarme 2 fl. 30 fr.; von F. und C. 2 fl. für Arme. Herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1861.

Frommel.

Zwecken
einen ge-
Stunde
r gelesen,
sein Zu-
gen. Aus
weise her,
oft muß
ucht, die
und ver-
mentale
ten aus-
sein für
erkes mit
nz, war
nicht nur
ihm auch
chenliebe,
Haupter-
Schwie-
ngen eine
überwun-
ufammen-
r reichlich
nde Gabe
Theile, je
weite aber
an einan-
den ersten
der eigent-
thung viel
mit seinen
und noch
ste gelesen
tigkeit die
t deutlich,
einen er-
Haller bis
ngen, und
t, so arm
tigkeit des
es. Jeder,
Auswahl
die Schätze
ht das Ge-
amen Ehre
Besten und
ist dabei
Fremdig-
scheint nur
ach Durch-
chtern vom
achtung hier
der Adel,
altene be-
Schönheit
derer, die
tigung mit
ng für alle
den, theils
die Dichter
n Alles zu-
ch noch auf
andung zu
der ganzen

1mal.

1mal.

1mal.

2. 3mal.
24. 2. 27. 29.

1mal.

1mal.

Evangelische Bezirksarmenpflege.

An Liebesgaben sind ferner eingegangen: durch Hrn. Geh. Hofrath Godel von D.-A.-R. S. zu Weihnachten 6 fl.; durch Bezirkspfleger Stumpf von Ungenannt 2 fl.; durch Bezirkspfleger Kaufmann von Ungenannt 1 fl.; durch Bezirkspfleger Wolf von Ungenannt 1 fl. Herzlichen Dank und Gottes Segen den Gebern!

Der Vorstand.

Wintervorlesungen.

Am 21., Abends halb 7 Uhr, wird Herr Regierungsrath Jolly „zur Geschichte der deutschen Volksstämme“ den Schluß vortragen.

W. Eifentlohr.

Gardtstiftung.

Wir haben folgende weitere Weihnachtsgaben erhalten: Durch Prof. Stern: von Ihrer Großh. Hoheit der Frau Markgräfin Wilhelm 1 Stück Kattun, verschiedenes Spielzeug und 1 Paket Strickbaumwolle. D.-A.-R. S. 6 fl.; Fr. M. 2 fl. Durch Hrn. Dekan Zimmermann: Präl. U. 5 fl.; F. S. 1 fl.; A. S. 1 fl. 45 kr.; Ungenannt 2 fl., Ungenannt 2 fl.; J. E. 30 kr. Durch Seminarlehrer Kramm: Ch. B. 30 kr.; Kaufmann C. Glaser 2 Dugend Sacktücher u. 2 Pfund blaue Strickbaumwolle; Webermeister Dertel 12 Ellen Baumwollzeug; K. W. (durch Frau v. Rüd.) 7 Ellen Baumwollbiber, 12 Ellen Shirting, 6 Ellen Baumwollzeug; Schuhmachermeister Schlegel 1 Paar Schuhe. Durch Frau Buchbinder Gräff: T. 4 fl.; Ungenannt 4 fl. und 24 Sacktücher. Herzlichen Dank für diese Liebesgaben!

Karlsruhe, den 20. Dezember 1861.

Der Verwaltungsrath.

Düngerversteigerung.

Das Düngerergebnis vom Jahr 1862 in den Stallungen des Landesgestütes zu Karlsruhe und Rüppurr wird am **Samstag den 28. dieses Monats**, Nachmittags 2 Uhr, auf dem Plage vor den Hengststallungen dahier an den Meistbietenden öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 19. Dezember 1861. Großh. Landesgestütstafel.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Kronenstr. Nr. 29 ist ein Mansardenlogis, bestehend in Stub, Alkof, Küche u. auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Steinstr. (Spitalpl.) Nr. 15 ist im Hinterhaus der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst einer Terrasse (Ausicht in die Gärten), Küche, Seicherkammer, Keller, Holzremise und Waschhaus, auf den 23. April 1862 beziehbar, an eine stille kinderlose Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Vorderhauses.

Wohnungen zu vermieten.

An eine ganz stille kinderlose Familie ist auf den 23. April 1862 ein Logis in der schönsten Lage der Stadt mit 5-6 Zimmern, Speisekammer, 2 Mansarden, Küche u. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine schöne Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller u., zwei Mansarden nebst Stallung, Remise und Bedientenzimmer, ist auf den 23. April 1862 zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Gian.

Wohnung zu vermieten.

Am Mühlburgerthorpl. ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Kammer und Küche nebst Zugehör, getheilt oder im Ganzen, auf den 23. April f. J. zu vermieten. Näheres Schlachthausstr. Nr. 1, unten.

Wohnung und Stallung zu vermieten.

Zwei unmöblirte Zimmer in einer angenehmen Lage, parterre, nebst Stallung für 3 Pferde, Heuboden und Dienerzimmer, sind auf den 1. Februar 1862 zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Am Marktpl., Karl-Friedrichstr. Nr. 8, im obersten Stock, sind auf den 23. April f. J. zwei hübsche Zimmer mit besonderm Eingang zu vermieten.

N. B. Nr. 2070. Wohnungsgesuch.

Wer auf 23. April 1862 eine schöne Wohnung, zwischen dem Marktpl. und der Karlsstr. gelegen, bestehend in 5 bis 6 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller u. zu vermieten hat, wolle seine Adresse alsbald zustellen dem

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestr. Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

Wohnungsgesuche.

Auf 23. April f. J. wird von einer stillen Familie eine Wohnung gesucht, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern oder 2 Zimmern und Alkof nebst Küche, Keller und Zugehörde. Wer eine solche zu

1mal

2mal

3mal

3mal

Sautter. by

Segner. by

Langstr. 124. by

Mrs. Pfriestel's Sohn

1mal

1mal

27. Dez.

Lebeau

Major

by

Greve

Carlsstr. 7.

3. Singsing

Gothel

Gr. Langstr.

by

1mal

Adressen

für

Fuhrnar.

vergeben hat, beliebe seine Adresse mit der Bezeichnung L. K. schriftlich im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unm.
Schiffbrücke
L. K. Gm.

Eine kleine stille Familie sucht auf den 23. April oder auch erst bis zum Laufe des Monats Mai eine Wohnung mit 4 bis 5 Zimmern, Küche und Zugehör. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 69 im Hinterhaus.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das gut kochen, waschen und putzen kann, auch genügende Zeugnisse besitzt, findet auf Weihnachten eine Stelle in der Hirschstraße Nr. 7.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen von 18 Jahren sucht auf Weihnachten eine Stelle als Zimmer- oder Kellermädchen. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 89.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht sogleich eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 41.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches von ihrer früheren Herrschaft gut empfohlen wird und gut kochen kann, wünscht in einer anständigen Familie eine Stelle auf Weihnachten zu erhalten. Zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 5 im Hintergebäude im zweiten Stock.

Stellegesuch.

Eine gesunde, kräftige Amme, die schon einige Zeit gestillt hat, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Analiensstraße Nr. 73.

Verloren.

Mittwoch Abend wurde eine **Briefftasche** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche im goldenen Adler (im Zimmer Nr. 9) abzugeben.

Vorgestern wurde mutmaßlich auf dem Marktplatz oder im Lyceum ein **lederner Knabengürtel** mit Metallschloß verloren. Der Finder wird freundlich ersucht, denselben auf dem Kontor des Tagblattes gegen Belohnung abzugeben.

Donnerstag den 19. d. wurde ein **schwarzbrauner Pelzfragen** auf dem Wege vom Marktplatz durch den Arkadenzirkel in's Theater verloren. Der Finder wolle ihn gegen Belohnung in Nr. 90 der Stephaniensstraße abgeben.

Gefunden.

Bergangenen Sonntag wurde ein **Kinderpelzfragen** gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

Das Haus Waldhornstraße Nr. 4 ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres im Hause selbst zu erfragen.

Verkaufsanzeige.
Delgemälde, Kupferstiche, Handzeichnungen und Aquarelle berühmter Meister, sowie auch verschiedene andere Kunstgegenstände, welche zu Weihnachtsgeschenken sich eignen, sind billig zu verkaufen und von 1 bis 4 Uhr zur Ansicht ausgestellt bei **Adolph Goldschmidt**, Jähringerstraße Nr. 79.

Zu verkaufen:

ein gebrauchtes aber noch gutes **Tafelklavier**, eine neue **Seegrasmatratze** und ein **Kindertischchen** im innern Zirkel Nr. 21, parterre.

Verkaufsanzeigen.

Jähringerstraße Nr. 45 1/2, im dritten Stock, ist wegen Abreise ein ganz neuer schwarzseidener **Frauenhut**, neue Façon, sammt Rüschen und Bindband billig zu verkaufen. — Dasselbst sucht auch ein Frauenzimmer, welches Kleider machen und weisnähen kann, noch 2 Tage in der Woche Beschäftigung.

Eine **Mineraliensammlung** von circa 300 Stück in Pappschüben mit Etiquetten, als Weihnachtsgeschenk geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Jähringerstraße Nr. 60 steht ein noch gut erhaltenes **Schaukel Pferd** nebst 3 **Kanapeen** billig zu verkaufen. Zu erfragen im untern Stock.

Bei **Müller und Gräff** sind nachstehende Bücher zu den beigesezten Preisen zu verkaufen:
Die heilige Schrift des alten und neuen Testaments. Aus der Vulgata übersetzt von Dr. J. F. Alliali, geb. 3 fl.
Spieker, Andachtsbuch für gebildete Christen, 2 Bände, geb. 2 fl.

Anzeige.

Gutes **Oberländer Thalkirschenwasser**, die Flasche 36 kr., die Maas 1 fl. 10 kr., wird abgegeben in der Jähringerstraße Nr. 76, zwei Stiegen hoch.

Anerbieten.

Ein erfahrener, kautionsfähiger Mann erbietet sich zur Uebernahme von Vermögensverwaltungen und dahin einschlägiger Aufträge, unter Zusage pünktlicher und gewissenhafter Besorgung. Nähere Auskunft ertheilen auf Verlangen die Herren Gebrüder Leichtlin hier.

Anerbieten.

Ein junger Mann kann bei einer anständigen Familie auf 1. Januar unter annehmbaren Bedingungen in Kost und Logis aufgenommen werden. Näheres Jähringerstraße Nr. 76, 2 Stiegen hoch.

Unm. 13

Unm.

Unm.

Unm. Apollinar Bohringer in Durlach.

Unm.

Unm.

Unm. 3. Unm.

Unm.

Unm. 7. Unm. 3. Unm. 43. Unm. 37. Unm. 43. Unm. 37.

3. Aufnahm für Ed. Moss.

Kaufgesuch.
Ein verschleißbarer, gut erhaltener **Alten-Fasten** wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

4. unnl. **Feinstes Kunstmehl, feinst gesiebten Zucker, neue große Mandeln, Citronat, Pomeranzenschalen, neue Rosinen, Zibeben, alle Gewürze, frisch gestossen, empfiehlt bestens Karl Ph. Ernst.**

Rechte

1. unnl. **Frankfurter Bratwürste, Frankfurter Blut- und Leberwürste, vorzügliche Braunschweiger und Göttinger Cervelat- und Knackwürstchen sind wieder frisch eingetroffen bei Robert Fris, dem Hirschgarten gegenüber.**

1. unnl. **Ganz frische Cabelian, Schellfische, Homards, Sols, mar. Aal, Thunfisch, ger. Rheinlachs, Neunaugen, Perigordirüffel ic., Capern, Oliven ic.; Fromage de Brie, de Neuchâtel, Eidamer, feinstes Strachino di Milano und Emmenthaler-Käs sind eingetroffen bei Ph. D. Meyer, Großh. Hostlieferant.**

3. 23. Jdy. **Feinste Honiglebkuchen in Herz- und Kandelform empfiehlt Conradin Haagel.**

2. unnl. 1. unnl. 1. unnl. **Honig-Lebkuchen von vorzüglich guter Qualität, Christbaumlichtchen in verschiedenen farbigen und weißen Kerzchen und Wachstoden, nebst Gold- und Silberschaum empfiehlt Friedr. Herlan.**

2. unnl. 2. unnl. 1. unnl. **Mannheimer und Brettener Honiglebkuchen, sowohl Candel- und Herzform, Mannheimer Wasser, Arac, Rum, Punschessenz, Zwetschgen- und Kirschenwasser empfiehlt in bester Qualität Carl Ph. Ernst.**

3. unnl. **Schaumconfekt in schöner Auswahl empfiehlt Heinrich Fellmeth.**

Von den berühmten **Schönauer Honiglebkuchen** ist die erwartete Sendung in ausgezeichnete Qualität angekommen bei **Wilhelm Schmidt.**

Brettener, Mannheimer und Basler Lebkuchen empfiehlt **Robert Fris, dem Hirschgarten gegenüber.**

Brettener Honiglebkuchen, Basler Leckerli, frische große Mandeln, Citronat, Pomeranzenschalen, fein gesiebten Zucker, feinstes Blumkuchmehl empfiehlt Ph. D. Meyer, Großh. Hostlieferant.

3. unnl. **Frisch eingetroffene Wertheimer Würste** in bekannt pikantem Geschmack und verschiedenen Sorten empfiehlt bestens **L. Weber, alte Waldstraße Nr. 11.**

Karl Schneider, Conditior, Langestraße Nr. 138, beehrt sich hiernit zum Besuche seiner auf's Reichhaltigste assortirten

Weihnachts-Ausstellung ergebenst einzuladen.

Bunsch-Brezeln, extrafines Gugelbrod, Spingerlein und verschiedene Weihnachtsbäckereien, Honig-Lebkuchen täglich frisch und vorrätzig bei **Louis Trisler, Bäckermeister, Waldstraße Nr. 25.**

3. 23. Jdy. **Mein Lager in feinen Toiletteseifen und den feinsten deutschen, englischen und französischen Parumerien empfehle ich hiernit bestens. Dasselbe bietet eine hübsche Auswahl passender kleiner Weihnachtsgeschenke. Conradin Haagel.**

2. unnl. 24. u. 30. Jdy. **Dr. Rhale's ächtes Klettenwurzel-Oel** in Flaschen à 10 und 15 fr., mit Gebrauchsanweisung versehen. Alleinige Niederlage bei **Ferd. Schneider, Amalienstraße Nr. 29, L. Zipperer, Eck der Langen- und Waldhornstraße.**

2. unnl.

1. unnl.

2. unnl.

3. unnl.

1. unnl.

2. unnl. Montag Millen.

3. 23. Jdy.

2. unnl. 24. u. 30. Jdy. Son: alle 14 Tage

2mal.

Enveloppes und Bonbonnières, Attrappes, Fruits glacés, Bonbons à liqueurs, Fondants, Chocolade pralinée in vorzüglichem Geschmack, Quodlibet Dragée en tout genre, Duitten-Speisen, Fleisch und Würste etc. empfiehlt zur genügigen Abnahme

H. Compter,
Waldstraße Nr. 10.

4. 23. Jy.

Christbaumlichter, Wachstöcke,
große und für Kinder, empfiehlt billig

Heinrich Fellmeth.

3. 23. Jy.

Ich empfehle hiermit mein Lager in **deutschen und französischen Schaumweinen** und sonstigen feinen Weinen in ganzen und halben Flaschen.

Conradin Haagel.

2mal.

Zu Weihnachtsgeschenken
empfehlen

Glycerine-Seife
in Schachteln von 3 Stück à 1 fl. 18 fr.

F. Wolff & Sohn.

5. 23. Jy.

Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken.

Mein Lager in
Kochherden,
Mantelöfen,
geschliffenen Öfen,
Cheminée-Öfen,
Kohlenkasten mit Deckel (lackirt und broncirt),
ist durch neue Zusendungen vollständig assortirt, zu deren gefälligen Ansicht ich höflich einlade.

Franz Verrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

2mal.

Betschäften,
eine Auswahl mit hölkernen, beinernen und Achatgriffen, werden schön und billig angefertigt bei

Graveur Gumprich,
Langestraße Nr. 22.

Christbäume,

künstliche und natürliche, werden auf Bestellung schön und nach dem neuesten Geschmacke garnirt und billigt berechnet bei

Heinrich Fellmeth.

4. 23. Jy.

Christbaumlichter

und Wachstöcke in allen Größen und Farben empfiehlt

Robert Frik,

dem Hirschgarten gegenüber.

2mal.

Albums, Poesiebücher, Schreibmappen, Schul- u. Wandtaschen, Photographie-Nähmchen etc.

empfehlen zu den billigsten Preisen die

A. Geßner'sche Buchhandlung.

5. 23. Jy.

Für passende Weihnachtsgeschenke.

Die Kunst- und Handelsgärtnerei von **J. E. Schmidt** empfiehlt auch dieses Jahr wieder in grosser Auswahl vieler schöner Gewächse, Decorations- und Zimmerpflanzen zu sehr billigen Preisen:

Phylodendron giganteum, *Phylodendron peratum* (Aroideae), ist noch selten, eine der schönsten und interessantesten Blattpflanzen tropischer Gegenden, gedeiht im Zimmer bei der gleichen Cultur wie *Calla aetiopica*, und ist als solche nicht genug zu empfehlen.

Schön grünende **Palmen** in den verschiedensten Arten; Hunderte von *Dracaena* und *Ficus elastica*, nebst vielen Arten buntblättrige *Begonia*, *Conoclynum janthinum* (ist prächtig), *Jucca recurvata* eignet sich besonders für Urnen und Postamente, tropische Farnkräuter, *Adiantum* (Frauenhaar), *Selaginella*, *Issolepis gracilis*, sind besonders auf Arbeitstischchen der Damen zu empfehlen oder auf Blumentische; viele **Neuholländische Acacia** in den verschiedensten Arten bis zu 10' Höhe, mit Blütenknospen, *Azalea*, *Camellia*, chinesische *Primula*, weiss gefüllte und einfache rothe, viele blühende *Calla*, *Viburnum*, *Heliotrop*, *Habrothamum*, alle Sorten *Eupatorium*, schöne **Myrthenbäumchen**, *Cypressen*, nebst vielen Hunderten der schönsten orientalischen **Nadelholzpflanzen**, viele schöne Schlingpflanzen für Hängevasen, sowie zum Anfertigen der **Bouquets lebende Blumen** bestens empfiehlt

J. E. Schmidt,

Stephanienstrasse, nächst der Münze.

5. 2mal. täglich.

2mal.

2mal.

2mal.

3. 23. Jy.

2mal.

2mal.

3. 23. Jy.

2mal.

24. u. 30. Jy.

alle 14 Tage

*July 1858
Auf dem Hofe*

Blumen-Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich hiermit im Anfertigen aller Arten von Blumen, als: Brautkränze, Ballguirlanden, Hutbranchen, Todtenbouquets (stets vorräthig), sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Mina Räuber,
Kronenstraße Nr. 6.

Immal.

So eben empfing ich eine reichhaltige Auswahl **broncirter feiner Eisengußwaaren**, worunter viele Gegenstände, welche sich zu Fest- und andern Gelegenheitsgeschenken eignen, als: Schreibzeuge, Nachtlampen, Regenschirmhalter, Feuergeräthe-Gehelle, Thermometer zum Hängen und Stellen, Feuerzeuge, Cigarrenträger, Aschenbehälter, Toilette-Spiegel, Papierhalter, Briefbeschwerer, Blumengestelle, Garnwinden, Näh-schrauben, Federhalter, Tabaksmagazine, Cruzifixe, Nadelkissen, Lichtschirme, Wachsstock, Tafel-, Klavier- und Handleuchter, Uhrträger, Tintenwischer ic. ic., und empfehle solche zu festen Fabrikpreisen ergebenst.

C. B. Gehres, Langestraße Nr. 139,
Eingang Lammstraße.

*Immal.
2.
morgens
2.
Morgens.*

Zu Festgeschenken

empfehle in großer Auswahl: Glace- und Winterhandschuhe, Herren- und Knabenmützen, Schülmützen, Hausmützen, Schulränzchen und Taschen; Gummihosenträger, Strumpfbänder, Gürtel, geschmackvolle Herrenhalsbinden. Geflickte Arbeiten werden billig und schön montirt bei

Stahl, Säckler, Langestraße Nr. 107.

*Alle 14
Tage.*

Empfehlung.

Alle Arten Lederhandschuhe werden von der Unterzeichneten schön und geruchlos gewaschen. — Mit der Bitte um freundliche Berücksichtigung verbindet sie die Zusicherung pünktlicher und billiger Besorgung.

Emma Müller, Hirschstraße Nr. 13.

*Immal.
2.
Morgens
Morgens
Morgens*

1858r Barnhalter Wein

vom feinsten Gewächs, der sich zu Tafelwein eignet, wird in größeren und kleineren Quantitäten verkauft. Das Nähere und Proben können in Nr. 18, vis-à-vis dem Schützenhause, im zweiten Stock des Hintergebäudes erhoben werden.

Heute Metzelsuppe.

Hausgemachte Cervelat-, Leber- und Griebenwürste, extrafeinen Schwarzenmagen, Schweineknöcheln verkaufe ich auch außer dem Hause.

Auch bringe ich meine neuen, frisch angekommenen Weine, per Schoppen 8 kr., in Erinnerung.

Vär, zum Weinberg,
Waldhornstraße Nr. 49.

hy.

Rührer Steinkohlen

aus den anerkannt vorzüglichsten Gruben, direkt bezogen, sind soeben für mich in Leopoldshafen in ganz frischer Waare die beste Sorte für **Dien- und Herdfeuerung.**

Ich empfehle solche sowohl in Wagenladungen direkt ab Schiff (circa 30 Etr.) als auch in Parthien von 1 Etr. an von meinem hiesigen Lager zu den billigsten Preisen und lasse solche an die resp. Wohnungen besorgen.

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

- Bestellungen hierauf nehmen an:
- Rfm. Mall, Amalienstraße Nr. 53,
 - " Ad. Römhild, Akademieplatz.
 - " Perrin Wwe., Ludwigsplatz.
 - " Conradin Haugel, dem Museum gegenüber.
 - " Dollmätich, Sohn, am Marktplatz.
 - " Born, Eck der Adlersstraße und innerer Zirkel.
 - " Th. Bauer, Jöhringerstraße Nr. 78.

*2. Ormal
morgens
Morgens
Mittags
Frühling
Morgens
morgens*

Anzeige.

Geräuchertes und gefalzenes **Schweinefleisch** nebst gutem **Sauerkraut**, **Schweineschmalz**; per Centner 43 fl. 20 kr. sind zu haben bei **J. Suss,** Charcutier.

hy.

Im Prinz Carl

heute Abend **Münchener Spatenbräu** aus dem Faß.

hy.

Beiertheim Metzelsuppe.

Samstag den 21. Dezember Metzelsuppe, wozu höflichst einladet **Schinger,** zum Hirsch.

hy.

Literarische Anzeigen.

Das nützlichste Buch.

Bei G. G. Lange in Darmstadt ist so eben erschienen und in der **Crenzauer'schen** Buchhandlung in Karlsruhe zu haben:

Immal.

Supp, Gemüs' und Fleisch. Ein Kochbuch für bürgerliche Haushaltungen, oder leicht verständliche Anweisung, alle Arten von Speisen und Backwerk billig und gut zuzubereiten. Nebst einem Anhang vom Einmachen der Früchte.

10 verm. u. verb. Aufl. mit 1 Stahlst. 8^o. geh. 54 kr. Dasselbe fein geb. in engl. Leinwand 1 fl. 12 kr.

Der Verkauf von **50,000 Exemplaren** seit kurzer Zeit ist wohl der beste Beweis seiner anerkannten Brauchbarkeit.

Löffler, Puppenkochbuch, 18 kr. bei **Th. Ulrici,** Lammstraße Nr. 4.

*2. Ormal
Morgens*

3mal.

Evangelische und katholische Gebet- u. Andachtsbücher, sowie Gesangbücher

in verschiedenen eleganten Einbänden (in Sammet und Seide, Mosaik u. mit goldenen und silbernen Beschlägen u.) sind in großer Auswahl und zu allen Preisen stets vorrätzig in der **A. Gefner'schen** Buchhandlung.

Ludwig Richter's

prachtvolle Holzschnittwerke:

Der Sonntag 4 fl. 30 fr. Im Sommer 2 fl. 42 fr.; beide neu. Früher erschienen: Für's Haus im Winter 2 fl. 42 fr.; im Frühling 2 fl. 42 fr. Christenfreude in Wort und Bild 1 fl. 48 fr., geb. 2 fl. 24 fr. Erbauendes und Beschauliches 4 fl. 48 fr. Göthe-Album 1 fl. 48 fr. Richter-Album, 2 Theile, 10 fl. 48 fr. Das Vater Unser 3 fl. 36 fr. Hausseggen, 1 Blatt Folio, 36 fr., sind vorrätzig auf dem Weihnachtslager von

Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.

Gen und Specter,

50 Fabeln mit 50 Bildern für Kinder, wohlfeile Ausgabe, cart. 54 fr. Vor- rätzig bei **Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.**

Im Verlagsbureau in Altona erschien in 7. Auflage:

Die Verschleimungen der Schleim- haut, Brust- und Harnwerkzeuge als Grundursache der meisten jetzigen Leiden, wie Magenschwäche, Magenkrampf, abnorme Säurebildung des Magens, veralteter Magenbusten, Kreuz- schmerzen, Rheumatismus, Schleimkolik, Hämorrhoiden, Flechten, weißer Fluß, Mangel an Appetit, Ekel, Ohrensausen, Drüsenleiden, Augenschwäche u. Von Dr. Rob. Fült. Mit Angabe der Heilmittel dagegen nach eigener Erfahrung. In's Deutsche übertragen von Dr. Aug. Wunder. 7. Aufl., broch. 27 fr.

Zu haben in der **A. Gefner'schen** Buch- handlung in Karlsruhe.

Gesangbücher,

evangelische und katholische in den geschmackvollsten Einbänden bei **Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4**

Kochbüchlein

für die **Puppenküche** von **Julie Bimbach.**

2 Bändchen à 12 fr. (Werden auch einzeln abgegeben.)

Vorrätzig in der **A. Gefner'schen** Buchhandlung.

Campe's Robinson

mit colorirten und schwarzen Bildern à 1 fl. 12 fr., 1 fl. 21 und 2 fl. 24 fr.

Defoe, Robinson 1 fl. 30 fr., colorirt 2 fl.

Goffmann, Frz. Der neue Robinson oder der Schiffbruch des Pacific, mit 77 Holzschnitten 2 fl. 12 fr.

zu haben bei

Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.

Kochbücher.

Badisches Kochbuch, geb. 1 fl. 15 fr.

Löffler, Neues Kochbuch, geb. 1 fl. 30 fr.

Ritter's illustr. Kochbuch, broch. 1 fl. 48 fr., geb. 2 fl. 15 fr.

Scheibler, Kochbuch für alle Stände, broch. 1 fl. 48 fr., geb. 2 fl. 15 fr.

Marianne Struß's vollständiges Koch- buch, geb. 1 fl. 30 fr.

Frieb, Kochbuch, geb. 1 fl.

Vorrätzig in der **A. Gefner'schen** Buchhandlung.

Berth. Auerbach's

Joseph im Schnee, eleg. geb. 2 fl.,

Barfüßle, eleg. geb. 2 fl.,

Edelweiß, eleg. geb. 2 fl. 20 fr.

auf dem Weihnachtslager von

Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.

Oscar von Redwitz's Schriften

in eleganten Einbänden.

Amaranth 2 fl. 42 fr. — Ein Mär- chen 1 fl. 45 fr. — Gedichte 2 fl.

42 fr. — Sieglinde 2 fl. 20 fr. —

Thomas Morus 3 fl. 12 fr. — Philip- pine Welfer 2 fl. 20 fr. — Der Junft- meister in Nürnberg 2 fl. 20 fr.

A. Gefner'sche Buchhandlung.

3.

23. Jg.

2mal.

2mal.

1mal.

1mal.

1mal
2mal
3mal
4mal
5mal
6mal
7mal
8mal
9mal
10mal

1mal.

1mal.

1mal.

Höchst elegantes Geschenk für Damen.

Polko, **Dichtergrüße.** Auswahl neuerer deutscher Lyrik mit Illustrationen. Höchst eleg. Mosaikband mit Goldschnitt 3 fl. 36 fr.
Borrätbig in der **A. Gefner'schen** Buchhandlung.

1mal.

"Es war einmal."

Ein Bilderbuch von Dresdener Künstlern. Eleg. geb. fl. 12 fr.
empfehl't als das Neueste der Jugendschriften-Literatur

Th. Ulrich, Lammstraße Nr. 4.

2mal.

Puppen- u. Kindertheater,

24 verschiedene Hefte à 12 fr.
Borrätbig in der **A. Gefner'schen** Buchhandlung.

1mal.

Serder's

Conversations-Lexikon.

5 Bände, sehr eleg. geb. 17 fl. 30 fr.
Borrätbig in der **A. Gefner'schen** Buchhandlung.

1mal.

Anzeige.

Von der kleinen, in Halle gefertigten Photographie des Bildnisses von **Professor Dr. W. Zenschlag** in Halle in ganzer Figur sind wiederum Exemplare bei Unterzeichnetem eingetroffen, das Exemplar zu 36 fr.
Friedrich Gutsch.

1mal.

Evangelischer

Stadt-Kirchenchor.

Morgen Vormittag 11 Uhr ist Probe in der Kirche.

1mal.

Piederhalle.

Heute Abend halb 8 Uhr **Weihnachtsbecherung** im obern Gartensaale. (Eingang hintere Treppe beim Garten.)

Chor-Berein.

Heute Abend 1/2 9 Uhr Gesangprobe

Bei **Müller & Gräff** sind zu haben:
Kalender für 1862.

- Volksbote aus Baden 6 fr.
 - Sonntags-Kalender 8 fr.
 - Der Freiburger Bote 7 fr.
 - " " Volkskalender 4 fr.
 - " " Rastatter hinkende Bote 6 fr.
 - " " Rheinländische Hausfreund 6 fr.
 - " " gute Bote 12 fr.
 - Gustav-Adolf-Kalender 8 fr.
mit einem Gewinn von 50 fl.
 - Lahrer hinkender Bote 8 fr.
mit einem Gewinn von 126 fl.
 - Lahrer Landbote 5 fr.
 - Der Bilderkalender 6 fr.
 - " " Württemberger Volkskalender 6 fr.
 - Horn, Spinnstube 45 fr.
 - Gubig, Volkskalender 45 fr.
 - Nierig 36 fr.
 - Deutscher Geschichtskalender (Schiller) 36 fr.
- Außerdem sind daselbst die Mannheimer und Lahrer Wand- und Geschäftskalender, sowie elegante Damenkalender zu haben.

Danksgiving.

Für die Kleinkinderschule in **Hohenwetttersbach** haben wir erhalten:
Von Ungenannt 1 fl.; M. B. u. J. B. 1 fl.; M. R. S. 1 fl. 24 fr.; Kassier Wielandt 4 fl. 40 fr.; D. A. K. K. 30 fr. nebst 1 Pack Kleidungsstücke; R. 1 fl.; H. B. 1 fl.
Zusammen 10 fl. 34 fr.
Zur Empfangnahme weiterer milder Gaben ist gerne bereit das
Comptoir des Tagblattes.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 22. Dezbr. IV Quart. 143. Abonnementsvorstellung. **Die Verschwörung des Fiesco zu Genua.** Trauerspiel in 5 Akten, von **Friedrich Schiller.**

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten

19. Dezbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	27" 8"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 3	27" 9"	Dst	"
6 " Abds.	- 1 1/2	27" 8"	Nordost	unwölkt
20. Dezbr.				
6 U. Morg.	- 1	27" 8,5"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 1 1/2	27" 9"	"	"
6 " Abds.	- 0	27" 8,5"	"	unwölkt

Gestorben:

19. Dez. **Henricette Bäfel**, alt 48 Jahre, Ehefrau des Putzmachers Bäfel.

M. Bielefeld's**Hofbuchhandlung in Karlsruhe**

empfiehlt zur bevorstehenden Festzeit ihr reiches Lager der

**neuesten Berliner, Leipziger, Nürnberger,
Stuttgarter und Wiener Jugendschriften**

für jedes Alter und zu allen Preisen,

sowie eine große Auswahl der besten französischen und
englischen Jugendschriften,und ist mit Vergnügen bereit, hiesigen und auswärtigen Geschäftsfreunden davon
zur Ansicht und Auswahl zu übersenden.**Schöne und passende Festgeschenke.**

Zu obigem Zwecke empfehle ich mein Lager in:

englischen Reisedecken (Rugs),

Flanellen,

ostindischen Foulards (Sorten für Schnupfer),

leinenen Batisttaschentüchern von 3 fl. an per $\frac{1}{2}$ Duzend,

englischen Cravatten (Scarfs),

chinesischen Foulards (in neuen Farben),

gestickten Batisttüchern,

englischen Steh- und Umlegkrägen,

türkischen Toilettenservietten.

Sämmtliche Gegenstände sind in reicher Auswahl vorrätzig und werden billigt abgegeben.

M. Urbino.**Die Buchhandlung von Th. Ulrici,**

Lammstraße Nr. 4,

ladet zum Besuch ihrer **Weihnachts-Ausstellung** freundlichst ein. Dieselbe bietet
in diesem Jahre eine besonders reiche Auswahl von **Kinder- und Jugendschriften**
für jede Altersstufe und **Werken aus allen Zweigen der Literatur.**

— Sendungen zur Auswahl werden sehr gern gemacht.

Alle in hiesigen oder auswärtigen Blättern von andern Seiten empfohlene
Bücher etc. sind stets auch durch uns zu beziehen.

Aquarell-Gemälde in jeder Größe,

Photographien und Albumbilder, Tintenzeuge, Canconpapier, Aquarell- und Pastellfarben u. c. hat wieder neue Sendungen von Paris erhalten und verkauft zu den billigsten Preisen

die Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung von

Ludwig Erhardt,

Erbprinzenstraße Nr. 31.

imul.

imul. 2.

Montag.

4.

Montag.

4.

Montag.

Georg Klein, Hofseifensieder,

alte Herrenstraße Nr. 3,

empfiehlt auf Weihnachten seine Toilette- und Rasir-Seifen, sowie Wachslichtchen für Christbäume in verschiedenen Farben und Größen bestens.

Eine neue Sendung Glacé-Gaushuhe ist eingetroffen u. empfehlen solche zu billigen Preisen

Friedrich Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Silber-Relief-Porträts in Medaillon-Form à 1 fl.

Goethe — Schiller — Lessing — Wieland — Arndt — Hebel — Jahn — Luther — Melanchthon — Humboldt — Mozart — Beethoven — Haydn — Händel — Weber — Mendelssohn.

Zu haben bei **Th. Ulrici,** Lampstraße Nr. 4.

Die Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

versichert gegen billige und feste Beiträge: Kapitalien zur Versorgung der Hinterbliebenen, Leibrenten, Pensionen und Aussteuer. Für 100 Gulden zahlbar nach dem Tode des Versicherten ist der jährliche Beitrag im Eintrittsalter von

25 Jahren; 30 Jahren; 35 Jahren; 40 Jahren; 45 Jahren; 50 Jahren u. s. w.
1 fl. 47 kr. 2 fl. 3 kr. 2 fl. 23 kr. 2 fl. 50 kr. 3 fl. 25 1/2 kr. 4 fl. 14 kr.

Nähere Auskunft erteilen bereitwilligst:

Die Hauptagentur Karlsruhe:

Aug. Hoyer, Amalienstraße Nr. 48,

sowie Herr **Jakob Stüber,** Karl-Friedrichstraße Nr. 20 und Herr **Conradin Haagel,** Langestraße Nr. 153, in Durlach Herr **Fr. Unger,** Sohn, und in Ettlingen Herr **F. J. Springer.**

Zu Weihnachts- und Neujahrsgeschenken empfehlen:

Müller & Gräff,

Bähringerstraße Nr. 96,

ihre Ausstellung von **Bilderbüchern, Jugendschriften u. s. w.** zu den beigefügten Preisen:

Der grüne Bub	48 kr.	Martin, Naturgeschichte	1 fl. 30 kr., 1 fl. 48 kr.
Der wahre Jugendfreund, christliche Erzählung für die reifere Jugend	2 fl.	Rebau	2 fl.
Großvater's Erzählung	2 fl.	Das lebende A. B. C. in Bildern	18 kr.
Grusoe, der alte Robinson	1 fl.	Hebel's Werke, elegant gebunden	2 fl. 20 kr., 3 fl. 12 kr.
der Kleinere	36 kr.	Schmettersing's Album	1 fl. 12 kr.
Pöcher, 160 moralische Erzählungen	1 fl. 36 kr.	Neues Struwpeterbuch in Bildern	18 kr.
Die heilige Schrift in Bildern	1 fl. 48 kr., 2 fl. 24 kr.	Das Sandleben in Bildern mit Vers	24 kr.
Bete und arbeite, dann hilft Gott	45 kr.	Ein Hausbuch, lehrreiche Erzählung	1 fl. 48 kr.
Döll, der Erzähler	1 fl. 12 kr.	Frommel, der Rathschreiber	27 kr.
Barth, Dr., Erzählung für die Jugend	1 fl.	" aus einem Kellnerleben	21 kr.
kleine Erzählung	12 kr., 15 kr.	" die Gräfin	18 kr.
Der Kinderkreis	30 kr.	Mutterliebe	12 kr.
		Marie und Flora	36 kr.

Ferner sind in großer Auswahl vorrätig:

Schreib- und Zeichen-Album, Staumbücher, Photographiebücher, feine und elegante **Mappen und Portefeuilles** in beliebigen Größen, **Verlagblätter** zum Zeichnen, **Zeichenkästchen,** **Haushaltungsbücher,** **Notiz- und Schreibbücher,** **Briefstaschen,** **Cigarren-Etuis,** **Porte-monnaies,** **Farbenkästchen,** **Schreibbesten** mit feinen und ordinären Umschlägen, **schwarze und illuminierte Bilderbögen,** **Papier- und Anziehpuppen** u.

Alle in
Lage.

Einzige Niederlage
 der **Chocoladen** aus der königl. privilegirten Fabrik
 von **Jordan & Timaeus** in **Dresden**,
Hoflieferanten des Königs von Sachsen.
 Preis-Medaillen der Kunst- und Industrie-Ausstellungen in Dresden, Leipzig, Berlin, München,
 Mainz und London.
 Der Verkauf ist zu den bekannten Fabrikpreisen.
 Preisliste gratis.

C. A. Braunwarth.

Theodor Compter, Conditior,
 beehrt sich hiermit zum Besuche seiner auf's reichhaltigst assortirten
Weihnachts-Ausstellung
 ergebenst einzuladen.

Sopha- und Bett-Vorlagen

in jeder Größe von den geringsten bis zu den feinsten Sorten, empfiehlt bei ungemein reicher Auswahl zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

S. Lang,

Langestraße Nr. 165.

Georg Oehler, Conditior,
 Carl-Friedrichsstraße Nr. 4,
 beehrt sich, die Eröffnung seiner

Weihnachts-Ausstellung
 ergebenst anzuzeigen und bittet um geneigten Zuspruch.

Elegant, dauerhaft, wasserdicht, sehr billig.
Hauptniederlage der Maschinenschuhfabrik
 bei **Louis Steurer**, am Spitalplatz,

So eben sind neue Sendungen von ein- und doppelsehigen Herren- und Damenschuhen aller Art, in Kalb-, Lack- und Rindlacksleder, besetzten und wollengefüllten Damenzeug- und Lacklederschuhen, Kinderzeug- und Lederschuhen, billigen ein- und doppelsehigen Jagd- und Arbeiterschuh eingetroffen. Die Preise sind sehr nieder und die Arbeit und Qualität der Waare besonders zu empfehlen.

1. Aufl.

3. Aufl.

2. Aufl.

4. Aufl.

1. Aufl.

2. Aufl.

1. mal.
Montag.

Châles u. Damenkleiderstoffe

in reicher Auswahl und zu billigen Preisen empfehlen

Leipheimer & Weeber,

Langestraße Nr. 151.

Ankauf von Bibliotheken und Kunstsammlungen.

Der Unterzeichnete kauft sowohl ganze Bibliotheken und Kunstsammlungen, als auch Manuscripte mit Malereien, Bücher mit Holzschnitten, seltene Ausgaben der Bibel, Conciliensammlungen und der Kirchenväter, altital., span., franz., engl. und altdeutsche Dichtungen, alte Reisen, auf Pergament gedruckte oder xylographische Werke, Bücher in alten schönen oder kostbaren Einbänden, früheste Holzschnitte, Stiche, Spielkarten u. s. w. Anerbieten direkt durch Post.

T. O. Weigel,
Buchhändler in Leipzig.

1. mal.

Bei **Walsch & Vogel**, Adlerstraße Nr. 19, ist erschienen und bei ihnen, sowie in den hiesigen Buchhandlungen zu haben:

Der heilige Christabend.

Ländliches Familienbild in allemannischer Mundart von **F. J. Schuggart.**
Preis 6 Kreuzer.

Der ganze Erlös ist für hiesige Wohlthätigkeits-Anstalten bestimmt.

2. mal.
Montag.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Wellenstein, Gutsbes. von Trier. Schafflinger und Kraft, Part. von Bittlingen. Jordann, Kfm. v. Kassel. Jaeger, Kaufm. v. Bamberg. Pfachler, Kfm. v. Alsfeld. Christmann, Part. v. Bregenz. Krausbach, Part. v. Burgdorf. Marum, Part. v. Uster (Schweiz).
Deutscher Hof. Fischer, Kaufm. v. Berlin. Knapp, Priv. v. Diebelsheim. Haber, Kaufm. v. Dresden. Ungert, Kfm. v. Straßburg. Schammer, Priv. v. Neckargemünd. Gabs, Privat. von Rappenaau. Peter, Schmiedmeister von Bohmfeld. Schlucht, Färber v. Mühlbach.
Englischer Hof. Alois Ritter von Postle v. Wien. Graf Domenico Angeli von Novigo. Baron de Lengé von Paris. Glas, Forstmeister mit Fam. v. Langenberg. Döwald, Fabr. v. Neuf. Brenner, Part. von Baden. Hils, Kfm. v. Hannover. Weil, Kfm. v. Schreßheim. Wettstein, Kfm. v. Zürich. Lang, Kfm. v. Schwab. Smund. Gaffner, Kfm. v. Leipzig.
Erbprinzen. Graf von Russe von Genf. Baron von Kaula von Stuttgart. Hoffmann, Ingenieur von Donauwörth. Rebaudt, Fabr. v. Eichersheim. Stauvard mit Sohn v. Berdohl. Ruz, Fabr. v. Dortmund. Nebrio, Kaufm. v. Baden. Keil, Kaufm. v. Eilenburg. Seyffart, Kfm. v. Greiz.
Geiß. Merk, Gärtner von Freiburg. Schuhmacher, Priv. v. Koblenz. Ethard, Lithograph v. Donaueschingen. Berthelmer, Weinhdl. v. Durbach.
Goldener Adler. Brand, Mechanikus v. Würzburg. Burthard, Kfm. und Burthard, Priv. v. Freiburg. Walter, Geometer v. Usthofen. Seiringer, Landwirth von Gallenweiler.
Goldener Ochse. Kühnle, Kaufmann von Pforzheim. Schüttner, Kfm. v. Genf. Dypenheimer, Kfm. v. Michel-

feld. Auerbach, Kfm. von Stuttgart. Schneid, Kfm. von Walschhut.
Goldene Traube. Kloss, Wirth von Albersweier. Lehner, Part. v. Wien. Westerman v. Rheinsheim. Rasfer, Gastwirth v. Heilbronn. Hirn, Hauptlehrer v. Pfaffenroth. Gerbert, Reisender v. Bruchsal. Lehman, Reisender v. St. Gallen.
Grüner Hof. Dr. Friedrich v. Heidelberg. Arriger, Fabr. v. Schopfheim. Sigwart, Fabr. v. Basel. Staub, Kfm. v. Luzern.
König von England. Schabinger, Kfm. v. Michelsfeld. Schausler, Kfm. v. Obermutschelbach. Braun, Handelsmann v. Bretten.
Raffauer Hof. Dypenheimer, Kaufm. v. Hoffenheim. Stein, Kfm. v. Mingsolsheim. Kahn, Kfm. v. Mühlheim. Lichtenberger, Hblsm. v. Baurbach.
Pariser Hof. Linfenmann, Verwalter v. Roty. Desaga, Part. v. Heidelberg. Raum, Kaufm. von Nürnberg. Hoffmann und Lindenlaub, Kfl. v. Fabr. Gesell u. Hafner, Bijouteriefabrikantbesitzer v. Pforzheim. Kayser, Part. von Freiburg. Pattberg, Kfm. v. Augsburg.
Römischer Kaiser. Kleinschmidt, Kaufm. v. Stuttgart. Leuz, Kfm. v. Basel. Erkenbrecht, Rent. v. Wien. Lougrin, Propr. von Beven. Köhler, Kfm. v. Wiesbaden. Schmitt, Fabr. v. Elberfeld. Bucher, Kfm. v. Lindau.
Stadt Pforzheim. Pfeiffer, Lithograph von Mainz. Seidner u. Lafaurie, Part. v. Metz. Seitz, Kfm. v. Augsburg. Waldhorn. Saemon, Priv. v. Paris. Dr. Kauer v. Bietighem. Schwarz, Schuhmachermeister v. Pirmasenz. Frau Schindler, Privat. v. Baden. Orhold, Müllermeister v. Bergzabern.

In Privathäusern.

Bei Elise Fölmlein: Frau. Bipp von Heidelberg. — Bei Bäckmeister Trifler: Elisabeth Burghardt v. Walbangelstsch.

Mit einer Beilage der **A. Bielefeld'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe.**

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.**